

2. Zentralreferat Elektrotechnik, Potsdam, Hegelallee 34

WB Elektromaschinenbau	10. April bis 22. April 1961
VVB Elektrogeräte	2. Mai bis 13. Mai 1961
VVB Elektroapparate.....	22. Mai bis 3. Juni 1961
VVB Elektroprojektierung und Anlagenbau.....	5. Juni bis 17. Juni 1961
WB Technische Keramik.....	4. April bis 15. April 1961
VVB Hochspannungsgeräte und Kabel.....	17. April bis 29. April 1961
VVB Plastverarbeitung	8. Mai bis 20. Mai 1961
VVB RFT Rundfunk und Fernsehen	4. April bis 15. April 1961
VVB RFT Nachrichten und Meßtechnik	17. April bis 29. April 1961
VVB RFT Bauelemente und Vakuumtechnik	8. Mai bis 20. Mai 1961
Rat des Bezirkes Potsdam	4. April bis 15. April 1961
Rat des Bezirkes Frankfurt.....	17. April bis 29. April 1961
Rat des Bezirkes Neubrandenburg	8. Mai bis 20. Mai 1961
Rat des Bezirkes Schwerin	29. Mai bis 10. Juni 1961
Rat des Bezirkes Rostock	12. Juni bis 24. Juni 1961

3. Zentralreferat Metalliwaren, Feinmechanik — Optik, Dresden, Collenbuschstraße 32

VVB Normteile und Wälzlager	17. April bis 29. April 1961
WB Eisen-, Blech- und Metallwaren	4. April bis 15. April 1961
VVB Büromaschinen	2. Mai bis 13. Mai 1961
VVB Mechanik	2. Mai bis 13. Mai 1961
VVB Regelungstechnik, Gerätebau und Optik	15. Mai bis 27. Mai 1961
Rat des Bezirkes Karl-Marx-Stadt	17. April bis 29. April 1961
Rat des Bezirkes Dresden	29. Mai bis 10. Juni 1961
Rat des Bezirkes Cottbus	29. Mai bis 10. Juni 1961
Rat des Bezirkes Suhl	12. Juni bis 24. Juni 1961
Rat des Bezirkes Erfurt	12. Juni bis 24. Juni 1961

4. Zentralreferat Technische Industriewaren, Berlin W 1, Leipziger Straße 5—7

VVB Flugzeugbau.....	2. Mai bis 13. Mai 1961
VVB UNIMAK	13. April bis 29. April 1961

Anordnung Nr. 1**über die Umbewertung der Bestände an Erzeugnissen, für die am 1. Januar 1961 neue Preise in Kraft treten.****— Umbewertung in den volkseigenen Produktions- und Dienstleistungsbetrieben —
Vom 2. Dezember 1960**

§ 1

(1) Diese Anordnung regelt die Umbewertung von Beständen an Erzeugnissen in den volkseigenen Produktions- und Dienstleistungsbetrieben, deren Preise per 1. Januar 1961 neu geregelt werden.

(2) Der Umbewertung unterliegen Erzeugnisse, für die nach den Preisordnungen

Nr. 1843/3 vom 12. Mai 1960

— Inkraftsetzung von Preisordnungen —
(GBl. I S. 311),

Nr. 1843/5 vom 12. August 1960

— Inkraftsetzung von Preisordnungen —
(GBl. I S. 510),

in Verbindung mit der Preisordnung Nr. 1936 vom 1. Dezember 1960 — Änderung der Preisordnungen Nr. 1843/3 und/Nr. 1843/5 - (GBl. II S. 469),

Nr. 1843/6 vom 1. Dezember 1960

— Inkraftsetzung von Preisordnungen —
(GBl. II S. 463)

mit Wirkung vom 1. Januar 1961 neue Preise in Kraft treten.

§ 2

(1) Die Behandlung der Ergebnisse aus der Umbewertung der Materialbestände, für die am 1. Januar 1961 neue Preise in Kraft treten, erfolgt nach der Anordnung vom 7. Januar 1957 über die Behandlung der Umbewertung richtsatzplangebundener Bestände (GBl. II S. 38). Das gilt auch für Erzeugnisse, die am 1. Januar 1961 oder später zu alten Preisen bei den Betrieben eingehen.

(2) Der Umbewertung sind die zum Jahresende 1960 durch geführten Inventuren zugrunde zu legen. Permanente Inventuren sind zulässig. In diesem Falle sind die Bestände der Bestandskartei per 1. Januar 1961 maßgebend.

(3) Die zur eigenen Nutzung bezogenen und bestimmten Erzeugnisse des Grundmittelbereichs sowie Büromaterial für den Eigenverbrauch sind nicht umzubewerten.

§ 3

(1) Soweit für Handelsware mit Wirkung vom 1. Januar 1961 neue Preise in Kraft treten, sind die vorhandenen Bestände ebenfalls umzubewerten.

(2) Als Handelsware gelten Materialien, die Produktions- und Dienstleistungsbetriebe bezogen haben und schon beim Einkauf dazu bestimmt sind, unverändert (ohne Be- oder Verarbeitung) weiter verkauft zu werden.